

Projekt: NEUBAU FEUERWEHRGERÄTEHAUS MITTELSTILLE
Ausschreibung: LOS 14 INNENTÜREN UND SANITÄRTRENNWÄNDE

Leistungsverzeichnis

► Projekt-Daten

Projektbezeichnung NEUBAU FEUERWEHRGERÄTEHAUS MITTELSTILLE

► LV-Daten

LV-Bezeichnung LOS 14 INNENTÜREN UND SANITÄRTRENNWÄNDE

► Auftraggeber

Name Stadtverwaltung Schmalkalden
Straße Altmarkt 1
Ort 98574 Schmalkalden

Summe	<i>in EUR</i>
.....
<hr/>	
Gesamtsumme netto
.....
<hr/>	
Gesamtsumme brutto
<hr/>	

Inhalt

1	INNENTÜREN AUS HOLZ	7
2	DURCHGANGSZARGEN AUS STAHL	19
3	INNENTÜREN AUS ALUMINIUM	20
4	DURCHREICHE	22
5	SANITÄRTRENNWÄNDE	24
6	SONSTIGES	25

1. BEIGEFÜGTE UNTERLAGEN

Diesem Leistungsverzeichnis liegen folgende Unterlagen bei:

LAGEPLÄNE

-Blatt Nr. 01-Baustelleneinrichtung

ARCHITEKTENZEICHNUNGEN

- Grundriss Erdgeschoss mit Blatt Nr. 09
- Grundriss 1.Obergeschoss mit Blatt Nr. 12
- Grundriss 2.Obergeschoss mit Blatt Nr. 15
- Gebäudeschnitt B-B mit Blatt Nr. 17
- Faltschiebetür Durchreiche mit Blatt Nr. DE22
- Beklebung Türen mit Blatt Nr. DE23

2. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

(2.1)

Geltungsbereich:

Diese Allgemeinen Vorbemerkungen gelten für alle Leistungen des Auftragnehmers und werden im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

(2.2)

Der Fachbauleiter und Vorarbeiter des Auftragnehmers muss über kommunikative Eigenschaften in der Sprache Deutsch zur Klärung auftretender Fragen verfügen.

(2.3)

Die Baustelle ist personell so zu besetzen, dass die Arbeiten während der normalen wöchentlichen Regelarbeitszeit Montag bis Samstag von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgeführt werden können.

(2.4)

Eine Bautoilette und Übergabepunkte für Baustrom und Bauwasser werden dem Auftragnehmer vom Auftraggeber zur Mitbenutzung zur Verfügung gestellt.
Aufenthalts- und Lagerräume stellt der Auftraggeber nicht zur Verfügung.

(2.5)

Es sind sämtliche für die Ausführung der eigenen Leistungen des Auftragnehmers benötigte Baustelleneinrichtung wie Aufenthalts- und Lagercontainer einschl. deren Vorhaltung für die Dauer der eigenen Leistungen, Hebezeuge sowie sonstige nicht unter Punkt 2.4 aufgeführte Bestandteile der Baustelleneinrichtung in die Einheitspreise mit einzurechnen.

(2.6)

Der Auftragnehmer ist verpflichtet während der Bauzeit arbeitstägliche Bautageberichte zu führen und diese der Bauleitung wöchentlich zu übergeben.
Spätestens mit Vorlage der Schlussrechnung, sind dem Auftraggeber die Bautageberichte vollständig digital im

pdf-Format und 1x in Papierform zu übergeben.

(2.7)

Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Mengen gelten nicht als Bestellgrundlage, sie dienen lediglich zur Einheitspreisermittlung.

Der gesamte Materialbedarf ist gemäß den örtlichen Gegebenheiten eigenverantwortlich zu ermitteln.

(2.8)

Mit Fertigstellung der Leistungen ist dem Auftraggeber vom Auftragnehmer als Nebenleistung ohne besondere Vergütung digital im pdf-Format und 1x in Papierform eine Baudokumentation mit folgendem Mindestinhalt zu übergeben:

- Materialliste der verwendeten Materialien und Farben, incl. technische Merkblätter mit Zuordnung zum Bauteil/ Bauteilgruppe.
- Wartungsanleitungen und Pflegehinweise.
- Prüfprotokolle, Prüfzeugnisse und Verwendbarkeitsnachweise mit Übereinstimmungserklärung für alle Bauteile mit Anforderungen an Brand-, Rauch- und Schallschutz sowie für Feuchtraum- und Nassraumbtüren.
- Errichtererklärung.
- Die in den Leistungsbeschreibungen in gesonderten Positionen geforderten Nachweise, Pläne und Unterlagen.

3. BAU- UND VORHABENSBECHREIBUNG

3.0 ALLGEMEINE HINWEISE

Das Leistungsverzeichnis "LOS 14 INNENTÜREN UND SANITÄRTRENNWÄNDE" beinhaltet die Lieferung von Innentüren und Sanitärtrennwänden für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, einschl. aller damit im Zusammenhang stehenden Bauleistungen.

Dieser Ausschreibung liegt ein in Teilleistungen gegliedertes Leistungsverzeichnis gemäß VOB/A § 7 zugrunde.

3.1 ANGABEN ZUR BAUSTELLE

3.1.1

BESCHREIBUNG LAGE UND ANBINDUNG DER BAUSTELLE

Die Baustelle befindet sich in 98574 Schmalkalden, Ortsteil Mittelstille, Straße der Freundschaft 1.

Die Baustelle ist über die Landesstraße L 1118: Suhler Straße mit Fahrzeugen aller Art zu erreichen. Flächen für Fahrzeuge des Auftragnehmers stehen auf dem Baugrundstück zur Verfügung.

3.1.2

NACHBARBEBAUUNG UND UMGEBUNG

Im unmittelbaren Umkreis der Baustelle und unmittelbarer

Nachbarschaft befinden sich Wohnhäuser und öffentlicher Verkehrsraum. Die Lage und Zuordnung des Baugrundstückes und der Neubebauung ist den beigefügten Unterlagen zu entnehmen.

3.1.3

ALLGEMEINE VORHABENSBECHREIBUNG UND NUTZUNG DER BAULICHEN ANLAGE

Der Bauherr möchte auf dem Baugrundstück ein Gebäude mit Nutzung als Feuerwehrgerätehaus errichten.

3.1.4

BESCHREIBUNG DER BAULICHEN ANLAGE

Bei dem in Massiv- und Holzbauweise zu errichtenden Neubau handelt es sich um ein zweigeschossiges, nicht unterkellertes Hauptgebäude mit eingeschossiger Fahrzeughalle und Flachdach.

Weiterführende Angaben sind den Leistungsbeschreibungen und beigefügten Zeichnungen zu entnehmen.

3.1.5

BESCHREIBUNG DES BAUGRUNDSTÜCKES

Es handelt sich um ein unbefestigtes, ebenes Grundstück, welches vorher beräumt wurde.

3.1.6

LAGE UND AUSMASS DER DEM AUFTRAGNEHMER ZUR BENUTZUNG ODER MITBENUTZUNG ÜBERLASSENEN FLÄCHEN

Das in den beigefügten Unterlagen dargestellte Baugrundstück steht in Absprache mit der Bauleitung dem Auftragnehmer für Flächen der Baustelleneinrichtung sowie als Anliefer- und Zwischenlagerplatz zur Verfügung. Bei den Geländeflächen handelt es sich um unbefestigte, ebene Oberflächen.

3.1.7

ART UND UMFANG VON BESONDEREN SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Der Baustellenbereich ist vor unbefugtem Betreten zu sichern. Bei der Ausführung der Arbeiten sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und Regeln vollinhaltlich anzuwenden. Der gesamte Baustellenbereich ist entsprechend den Vorschriften und Erfordernissen zu kennzeichnen. Bei der Ausführung der Arbeiten sind nur stark schallgedämmte Geräte zulässig. Die Staubentwicklung ist durch geeignete Maßnahmen auf ein Minimum zu begrenzen. Ordnung und Sicherheit im Baustellenbereich sind ständig und dauerhaft sicherzustellen.

3.1.8

ARBEITS- UND SCHUTZGERÜSTE

Arbeits- und Schutzgerüste werden vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt.

3.2 ANGABEN ZUR BAUAUSFÜHRUNG

3.2.1

BESONDERE TECHNOLOGISCHE VORGABEN

Die Bauausführung erfolgt abschnittsweise nach Baufortschritt.
Die Baustelle ist hierfür mehrfach zu besetzen und zu räumen.

3.2.2

BESONDERE ERSCHWERNISSE

Keine.

3.2.3

BESONDERE ANFORDERUNGEN AN DIE BAUSTELLEN- EINRICHTUNG

Die Baustelleneinrichtung ist vorab mit dem Auftraggeber oder seinem bevollmächtigten Vertreter sowie der Bauleitung abzustimmen, um Beeinträchtigungen auszuschließen.
Auf die VDE-Vorschriften für die Baustelleneinrichtung wird besonders hingewiesen. Es dürfen nur solche Geräte oder Kabel verwendet werden, deren Zustand, Isoliermantel und Steckvorrichtungen ohne Fehler sind. Lampen und Glühbirnen sind in vorschriftsmäßigem Abstand vom Holzwerk anzubringen. Lampen ohne Schutzkorb sind nicht zulässig. Elektrische Leitungen, gleich welcher Art, zur Versorgung von Geräten an den Demontagestellen, sind nach jedem Arbeitsgang durch Ziehen der Stecker spannungslos zu machen. Auf die Brandgefahr wird besonders hingewiesen.

3.2.4

EINZUHALTENDE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

Bei den durchzuführenden Arbeiten sind die Thüringer Bauordnung, die VOB/C, die technischen Normen, die Baustellenverordnung, das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz mit seinem untergesetzlichen Regelwerk, die Gefahrstoffverordnung, die Technischen Regeln zum Umgang mit Gefahrstoffen, die Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften (BGV), Informationen (BGI), Regeln (BGR) und Grundsätze (BGG), Unfallverhütungsvorschriften (BGV), Emissions- und Immissionsschutzvorschriften und Gesetze sowie alle sonstigen Regelwerke, Vorschriften und Gesetze, welche mit den Arbeiten im Zusammenhang stehen zu beachten und einzuhalten.

Alle sich aus den zur Zeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Schutzmaßnahmen und Schutzeinrichtungen wie z. B. Absturzsicherungen, Geländer, Abdecken/Umwahren von Öffnungen, Arbeits- und Schutzgerüste, Schutzausrüstungen der Arbeiter u. ä. sind einzuhalten. Der Auftragnehmer hat seine Arbeiter dahingehend aktenkundig zu belehren.
Zur Ausführung der Arbeiten dürfen nur Baumaschinen eingesetzt werden die nachweislich die Anforderungen der aktuell gültigen BImSchV (Baumaschinenlärmverordnung) erfüllen.

3.2.5

BESONDERE ANFORDERUNGEN AN DIE BAUSTELLENORDNUNG

Es gilt für das Entsorgen von Abfall die ATV "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art" - DIN 18299", Ziffer

4.1.11 und 4.1.12.

Ordnung und Sicherheit sind durch alle Auftragnehmer ständig und dauerhaft sicherzustellen. Die Baustelle ist regelmäßig, mindestens einmal wöchentlich, von Verpackungs- und Restmaterial sowie Schutt und Müll zu befreien und besenrein herzurichten. Bei fruchtloser Aufforderung zur Herstellung der Ordnung und Sauberkeit wird der Auftraggeber auf Kosten des Auftragnehmers diese Maßnahmen selbst veranlassen.

Materialanlieferungen sind nur bei besetzter Baustelle, Materiallagerung nur nach BE-Plan bzw. Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung zulässig.

Auf der Baustelle herrscht Rauch- Alkohol- und Drogenverbot.

3.2.6

BESONDERE VORGABEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON BAUSCHUTT

Anfallender Bauschutt ist umgehend von der Baustelle abzutransportieren und nach den geltenden Richtlinien einer Verwertung zuzuführen oder zu entsorgen.

Sondermüll ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Es hat eine Trennung des Bauschuttes in die verschiedenen Materialarten sowohl bei verwertbaren als auch bei nicht-verwertbaren Schutt zu erfolgen.

1 INNENTÜREN AUS HOLZ

1.10 Innentür, SUZ, III, E, 1010x2135 mm, MW, 20 cm

Objektinnentür,
mit Eignungs-/Systemprüfung,
einflügelig, als Drehflügeltür,
Drückerhöhe 1050 mm,
mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
einschl. Bänder, Schloss und Innentürgarnitur,
lichte Rohbaubreite 1010 mm,
lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
in Öffnung ohne Anschlag,
einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
Einbau im EG,
Türelement IT 0/05,
Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

Technische Anforderungen, Bauphysikalische sowie Klassifizierung klimatische/mechanische Beanspruchung an Türen:

Klimaklasse III nach RAL-GZ 426,
bzw. Klasse 2c nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
Beanspruchungsklasse 4 nach DIN EN 1192,
bzw. E (Extreme) nach RAL-GZ 426.

Türblatt:

Türoberfläche glatt, als Volltür,
Rahmen und Einlage gemäß Eignungs-/Systemprüfung,
Absperrung/Deckplatten gemäß Eignungs-/

Systemprüfung,
Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken
HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,
Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
Türblatt an drei Seiten gefälzt einschlagend.
Kantenausbildung dreiseitig mit angegossener Polyurethan
(PU)-Kante mit 2 bis 3,5 mm Kantenradius,
Kantenstoßfestigkeit Nutzungsklasse Ke (extrem) nach
RAL GZ 426/5,
Struktur und Farbe an HPL Dekor farblich angepasst.

Zarge:

Zweiteilige Stahl-Umfassungszarge,
Einbau nachträglich in verputzte Massivwand aus
Kalksandsteinmauerwerk,
in Öffnung ohne Anschlag,
Ausführung der Zarge ohne Waddickenausgleich,
Fertigwanddicke 200 mm (+/-5 mm),
ohne Bodeneinstand,
mit eingestanzter Meterrissmarkierung,
für dreiseitig gefälzt einschlagendes Türblatt,
aus feuerverzinktem Feiblech nach DIN EN 10143,
Blechstärke 2 mm,
Oberfläche im Glanzgrad matt fertig pulverbeschichtet
im RAL Farbton 7035 Lichtgrau,
Spiegelbreite Bandseite 40 mm,
Spiegelbreite Bandgegenseite 55 mm,
dreiseitig akustisch wirksame Lippendichtung aus APTK,
Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift,
mit eingebautem Schließblech aus Edelstahl und
eingebauten Bandaufnahmeelementen aus Edelstahl matt,
Schließlöcher nach DIN vorgestanz,
vorab vom Türblatt liefern und montieren.
Die Verschraubung der beiden Zargenteile liegt verdeckt
hinter der Dichtung und entspricht damit optisch einer
1-teiligen Zarge. Die Zarge passt in Normöffnungen,
d. h. Normtürblätter gemäß DIN-Maßtabelle können
eingesetzt werden.
Die Zargenhohlräume sind vollständig mit Stein- oder
Mineralwolle der Baustoffklasse A1 auszustopfen.
Das Ausnehmen der Wand im Bereich der Bandaufnahme-
elemente ist einzukalkulieren.

Bänder:

Objektbänder aus Edelstahl,
Oberflächenausführung matt,
für gefälzt einschlagendes Türblatt mit Stahlzarge,
dreiteilig, Länge 160 mm,
Rollendurchmesser 22,5 mm,
mit innenliegendem, verdrehsicherem Schraubstift und
verdeckt liegendem, wartungsfreiem Axial-Radial-Gleitlager
mit groß dimensionierten Lagerflächen sowie zugehörigen
dreidimensional verstellbaren Aufnahmeelementen.
Zusatzausstattung: Stiftsicherung der Bänder als Schutz
gegen unbefugtes Aushängen des Türblattes.

Schloss:
 PZ-Einsteckschloss DIN 18251,
 für Profilzylinder vorgerichtet,
 Klasse 4 DIN 18521,
 zweitourig,
 Dornmaß 65 mm,
 mit Kennzeichnung RAL und DIN,
 Stulp und Schließblech aus Edelstahl,
 Falle und Riegel aus Stahl, Oberfläche korrosionsgeschützt,
 geräuschgedämpfte Falle.

Innentürgarnitur:
 Innentürgarnitur aus Edelstahl,
 Oberflächenausführung matt,
 mit Drücker- und Schlüsselrosetten,
 Befestigung verdeckt,
 wartungsfreie Gleitlager,
 für Profilzylinder gelocht,
 Benutzerkategorie ≥ 3 nach DIN EN 1906,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Knauf,
 Drückerform: U-Form im Rundrohrdesign, wobei
 das freie Ende des Drückers zur Türoberfläche
 zeigen muss.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

1.20

Innentür, SUZ, II, E, 885x2135 mm, TB, 12,5 cm, LG

Objektinnentür,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss und Innentürgarnitur,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Einbau im EG,
 Ausführung wie in Position 1.10 beschrieben, jedoch
 Türelemente IT 0/03,
 lichte Rohbaubreite 885 mm,
 Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit
 Türgewänderahmen aus UA-Profilen,
 Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm),
 Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker,
 unten zusätzlich mit Lüftungsgitter nach DIN 68706
 im Farbton grau, Ausschnittgröße 440 x 80 mm.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

1.30 Innentür, SUZ, II, E, 885x2135 mm, TB, 12,5 cm, BL=1,5 cm

Objektinnentür,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss und Innentürgarnitur,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Ausführung wie in Position 1.10 beschrieben, jedoch
 Einbau im 1.OG,
 Türelemente IT 1/03 und IT 1/04,
 lichte Rohbaubreite 885 mm,
 Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit
 Türgewänderahmen aus UA-Profilen,
 Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm),
 Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker,
 Türblatt unterschritten mit 1,5 cm Bodenluft.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
2,000 St	-----	-----

1.40 Innentür, SUZ, II, E, 1010x2135 mm, TB, 12,5 cm

Objektinnentür,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss und Innentürgarnitur,
 lichte Rohbaubreite 1010 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Einbau im EG,
 Ausführung wie in Position 1.10 beschrieben, jedoch
 Türelemente IT 0/02 und IT 0/04,
 Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit
 Türgewänderahmen aus UA-Profilen,
 Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm),
 Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
2,000 St	-----	-----

1.50 Innentür, SUZ, II, E, 1010x2135 mm, MH, 19 cm

Objektinnentür,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,

mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss und Innentürgarnitur,
 lichte Rohbaubreite 1010 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Ausführung wie in Position 1.10 beschrieben, jedoch
 Einbau im 2.OG,
 Türelement IT 2/02,
 Einbau nachträglich in Massivholzwand mit Bekleidung
 aus Gipsbauplatten,
 Fertigwanddicke 190 mm (+/-5 mm),
 Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121.
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker.

<i>Menge</i>	<i>Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
1,000	St	-----	-----

1.60

Innentür, SUZ, II, E, 1010x2135 mm, TB, 12,5 cm, SK3, OTS, C5-Sa

Objektinnentür,
 dicht- und selbstschließend,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss, Innentürgarnitur und
 mechanischen Obentürschließer,
 lichte Rohbaubreite 1010 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Einbau im 1.OG,
 Türelemente 1/02 und IT 1/05,
 Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

Technische Anforderungen, Bauphysikalische sowie
 Klassifizierung klimatische/mechanische Beanspruchung
 an Türen:
 Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
 Beanspruchungsklasse 4 nach DIN EN 1192
 bzw. E (Extreme) nach RAL-GZ 426,
 Schallschutzklasse 3 (SK3) DIN EN 4109,
 bewertetes Bau-Schalldämm-Maß DIN 4109 $R'_{w} \geq 37$ dB,
 bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 $R_w \geq 42$ dB,
 dicht- und selbstschließend im Sinne der Thüringer
 Bauordnung sowie C5-Sa nach EN 16034/EN 13501-2.

Türblatt:
 Türoberfläche glatt, als Volltür,
 Rahmen und Einlage gemäß Eignungs-/Systemprüfung,
 Absperrung/Deckplatten gemäß Eignungs-/
 Systemprüfung,

Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438, Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey, Türblatt an drei Seiten gefälzt einschlagend, Kantenausbildung dreiseitig mit angegossener Polyurethan (PU)-Kante mit 2 bis 3,5 mm Kantenradius, Kantenstoßfestigkeit Nutzungsklasse Ke (extrem) nach RAL GZ 426/5, Struktur und Farbe an HPL Dekor farblich angepasst. Unten mit mechanisch absenkbarer, höhenverstellbarer und schallschutztechnisch wirksamer Bodendichtung.

Zarge:

Zweiteilige Stahl-Umfassungszarge, Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit Türgewänderahmen aus UA-Profilen, in Öffnung ohne Anschlag, Ausführung der Zarge ohne Waddickenausgleich, Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm), ohne Bodeneinstand, mit eingestanzter Meterrissmarkierung, für dreiseitig gefälzt einschlagendes Türblatt, aus feuerverzinktem Feiblech nach DIN EN 10143, Blechstärke 2 mm, Oberfläche im Glanzgrad matt fertig pulverbeschichtet im RAL Farbton 7035 Lichtgrau, Spiegelbreite Bandseite 40 mm, Spiegelbreite Bandgegenseite 55 mm, dreiseitig akustisch wirksame Lippendichtung aus APTK, Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift, mit eingebautem Schließblech aus Edelstahl und eingebauten Bandaufnahmeelementen aus Edelstahl matt, Schließlöcher nach DIN vorgestanz, vorab vom Türblatt liefern und montieren. Die Verschraubung der beiden Zargenteile liegt verdeckt hinter der Dichtung und entspricht damit optisch einer 1-teiligen Zarge. Die Zarge passt in Normöffnungen, d. h. Normtürblätter gemäß DIN-Maßtabelle können eingesetzt werden. Die Zargenhohlräume sind vollständig mit Stein- oder Mineralwolle der Baustoffklasse A1 auszustopfen und die Wandanschlussfugen dauerelastisch gemäß Herstellervorschrift abzufügen. Das Ausnehmen der Wand im Bereich der Bandaufnahmeelemente ist einzukalkulieren.

Bänder:

Objektbänder aus Edelstahl, Oberflächenausführung matt, für stumpf einschlagendes Türblatt mit Stahlzarge, dreiteilig, Länge 160 mm, Rollendurchmesser 22,5 mm, mit innenliegendem, verdrehsicherem Schraubstift und verdeckt liegendem, wartungsfreiem Axial-Radial-Gleitlager mit groß dimensionierten Lagerflächen sowie zugehörigen

dreidimensional verstellbaren Aufnahmeelementen.
 Zusatzausstattung: Stiftsicherung der Bänder als Schutz
 gegen unbefugtes Aushängen des Türblattes.

Schloss:
 PZ-Einsteckschloss DIN 18251,
 für Profilzylinder vorgerichtet,
 Klasse 4 DIN 18521,
 zweitourig,
 Dornmaß 65 mm,
 mit Kennzeichnung RAL und DIN,
 Stulp und Schließblech aus Edelstahl,
 Falle und Riegel aus Stahl, Oberfläche korrosionsgeschützt,
 geräuschgedämpfte Falle.

Innentürgarnitur:
 Innentürgarnitur aus Edelstahl,
 Oberflächenausführung matt,
 mit Drücker- und Schlüsselrosetten,
 Befestigung verdeckt,
 wartungsfreie Gleitlager,
 für Profilzylinder gelocht,
 Benutzerkategorie ≥ 3 nach DIN EN 1906,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker,
 Drückerform: U-Form im Rundrohrdesign, wobei
 das freie Ende des Drückers zur Türoberfläche
 zeigen muss.

Mechanischer Obentürschließer mit Gleitschiene
 für einfl. Drehflügel Innentür,
 incl. allem Zubehör,
 geprüft nach EN 1154,
 Größe 2-5,
 DIN L+R verwendbar,
 mit stark abfallendem Öffnungsmoment nach
 DIN SPEC 1104,
 Schließverzögerung gemäß Empfehlungen für das
 barrierefreie Bauen nach DIN 18040 und DIN SPEC 1104,
 mit Öffnungsdämpfung,
 stufenlos einstellbare Schließgeschwindigkeit,
 Barrierefrei nach DIN 18040 bis 1.250 mm Türbreite,
 mit integrierter und einstellbarer Öffnungsbegrenzung,
 Normalmontage Bandseite,
 Farbton Edelstahl ähnlich (Edelstahloptik).

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

1.70

Innentür, SUZ, II, E, 1010x2135 mm, MH, 19 cm, SK3, OTS, C5-Sa

Objektinnentür,
 dicht- und selbstschließend,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,

mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss, Innentürgarnitur und
 mechanischen Obentürschließer,
 lichte Rohbaubreite 1010 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Ausführung wie in Position 1.60 beschrieben, jedoch
 Einbau im 2.OG,
 Türelement IT 2/01,
 Einbau nachträglich in Massivholzwand mit
 Bekleidung aus Gipsbauplatten,
 Fertigwanddicke 190 mm (+/-5 mm),
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
1,000 St	-----	-----

1.80

Innentür mit Oberlicht, HBZ, II, E, 1250x2600 mm, MW, OTS, C5-Sa

Objektinnentür,
 dicht- und selbstschließend,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig,
 als Drehflügeltür mit fest verglastem Oberlicht,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit Holzblockzarge oder Holzblockrahmen,
 einschl. Bänder, Schloss, Innentürgarnitur, Verglasung,
 Fugendeckleisten und mechanischen Obentürschließer,
 lichte Rohbaubreite 1250 mm (+/-10 mm),
 lichte Rohbauhöhe 2600 mm (+/-10 mm),
 lichtet Durchgangsmaß >/=1050 mm,
 lichte Durchgangshöhe 2080 mm
 einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
 Einbau im EG,
 Türelement IT 0/01,
 Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

Technische Anforderungen, Bauphysikalische sowie
 Klassifizierung klimatische/mechanische Beanspruchung
 an Türen:

Klimaklasse II nach RAL-GZ 426 bzw. Klasse 2b
 nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
 Beanspruchungsklasse 4 nach DIN EN 1192
 bzw. E (Extreme) nach RAL-GZ 426,
 dicht- und selbstschließend im Sinne der Thüringer
 Bauordnung sowie C5-Sa nach EN 16034/EN 13501.

Türblatt:

Türblatt als Rahmentürblatt mit Glasausschnitt,
 Ausführung ohne Mittelriegel,
 Friesbreiten allseitig 110 bis 130 mm,
 Absperrung/Deckplatten gemäß Prüfzeugnis,
 Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starkem
 HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,

Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
Türblatt an drei Seiten gefälzt einschlagend.
Kantenausbildung dreiseitig mit angegossener Polyurethan
(PU)-Kante mit 2 bis 3,5 mm Kantenradius,
Kantenstoßfestigkeit Nutzungsklasse Ke (extrem) nach
RAL GZ 426/5,
Struktur und Farbe an HPL Dekor farblich angepasst.

Oberlicht:
Oberlicht mit Glasausschnitt,
Oberfläche und Dekor wie Türblatt.

Verglasung und Glasleisten:
Verglasung aus Verbundsicherheitsglas (VSG),
als Klarglas,
Glasdicke ≥ 8 mm,
Ausführung der Glasleisten flächenbündig,
Farbe/Dekor der Glasleisten angepasst an Türoberfläche.

Zarge:
Holzblockzarge oder Holzblockrahmen,
Einbau in Wandöffnung ohne Anschlag,
ohne Bodeneinstand,
Oberfläche und Dekor wie Türblatt,
für dreiseitig gefälzt einschlagendes Türblatt mit festem
Oberlicht,
dreiseitig akustisch wirksame Lippendichtung aus APTK,
mit eingebautem Schließblech aus Edelstahl und
eingebauten Bandaufnahmeelementen aus Edelstahl matt,
Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift an
Mauerwerkswand,
incl. Hinterklotzung bei Ausführung mit Holzblockzarge
sowie dauerelastischem Abfugen der Wandanschlussfugen
gemäß Herstellervorschrift.
Die sichtbaren Fugen zwischen Holzblockzarge/Holz-
blockrahmen und Wand sind beidseitig zusätzlich
in Sichtqualität mit Fugenabdeckleisten im Dekor der
Zarge abzudecken.

Bänder:
Objektbänder aus Edelstahl,
Oberflächenausführung matt,
für gefälzt einschlagendes Türblatt mit Holzblockzarge
oder Holzblockrahmen,
dreiteilig, Länge 160 mm,
Rollendurchmesser 22,5 mm,
mit innenliegendem, verdrehsicherem Schraubstift und
verdeckt liegendem, wartungsfreiem Axial-Radial-Gleitlager
mit groß dimensionierten Lagerflächen sowie zugehörigen
dreidimensional verstellbaren Aufnahmeelementen.
Zusatzausstattung: Stiftsicherung der Bänder als Schutz
gegen unbefugtes Aushängen des Türblattes.

Schloss:
PZ-Einsteckschloss DIN 18251,

für Profilzylinder vorgerichtet,
 Klasse 4 DIN 18521,
 zweitourig,
 Dornmaß 65 mm,
 mit Kennzeichnung RAL und DIN,
 Stulp und Schließblech aus Edelstahl,
 Falle und Riegel aus Stahl, Oberfläche korrosionsgeschützt,
 geräuschgedämpfte Falle.

Innentürgarnitur:
 Innentürgarnitur aus Edelstahl,
 Oberflächenausführung matt,
 mit Drücker- und Schlüsselrosetten,
 Befestigung verdeckt,
 wartungsfreie Gleitlager,
 für Profilzylinder gelocht,
 Benutzerkategorie ≥ 3 nach DIN EN 1906,
 Innenseite Türdrücker,
 Außenseite Türdrücker,
 Drückerform: U-Form im Rundrohrdesign, wobei
 das freie Ende des Drückers zur Türoberfläche
 zeigen muss.

Mechanischer Obentürschließer mit Gleitschiene
 für einfl. Drehflügel Innentür,
 incl. allem Zubehör,
 geprüft nach EN 1154,
 Größe 2-5,
 DIN L+R verwendbar,
 mit stark abfallendem Öffnungsmoment nach
 DIN SPEC 1104,
 Schließverzögerung gemäß Empfehlungen für das
 barrierefreie Bauen nach DIN 18040 und DIN SPEC 1104,
 mit Öffnungsdämpfung,
 stufenlos einstellbare Schließgeschwindigkeit,
 Barrierefrei nach DIN 18040 bis 1.250 mm Türbreite,
 mit integrierter und einstellbarer Öffnungsbegrenzung,
 Normalmontage Bandseite,
 Farbton Edelstahl ähnlich (Edelstahloptik).

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

1.90

Feuchtrauminnentür, SUZ, E, 885x2135 mm, TB, 12,5 cm, OTS, C5-Sa

Feuchtrauminnentür,
 dicht- und selbstschließend,
 mit Eignungs-/Systemprüfung,
 einflügelig, als Drehflügeltür,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 mit zweiteiliger Stahl-Umfassungszarge,
 einschl. Bänder, Schloss, Innentürgarnitur und
 mechanischen Obentürschließer,
 lichte Rohbaubreite 885 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 in Öffnung ohne Anschlag,

einschl. Füllen und Dichten der Anschlussfugen,
Einbau im 1.OG,
Türelemente IT 1/01 und 1/06,
Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

Technische Anforderungen, Bauphysikalische sowie
Klassifizierung klimatische/mechanische Beanspruchung
an Türen:

Beanspruchungsklasse 4 nach DIN EN 1192
bzw. E (Extreme) nach RAL-GZ 426,
Türblatt als Feuchtraumtür (FR) nach RAL-GZ 426/3 bzw.
Beanspruchungsklasse W nach DIN EN 16580,
dicht- und selbstschließend im Sinne der Thüringer
Bauordnung sowie C5-Sa nach EN 16034/EN 13501.

Türblatt:

Türoberfläche glatt, als Volltür,
Rahmen und Einlage gemäß Eignungs-/Systemprüfung,
Absperrung/Deckplatten gemäß Eignungs-/System-
prüfung,
Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken
HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,
Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
Türblatt dreiseitig gefälzt einschlagend.
Kantenausbildung dreiseitig mit angegossener Polyurethan
(PU)-Kante mit 2 bis 3,5 mm Kantenradius,
Kantenstoßfestigkeit Nutzungsklasse Ke (extrem) nach
RAL GZ 426/5,
Struktur und Farbe an HPL Dekor farblich angepasst.

Zarge:

Zweiteilige Stahl-Umfassungszarge,
Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit
Türgewänderahmen aus UA-Profilen,
in Öffnung ohne Anschlag,
Ausführung der Zarge ohne Waddickenausgleich,
Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm),
ohne Bodeneinstand,
mit eingestanzter Meterrissmarkierung,
mit dreiseitig gefälzt einschlagendes Türblatt,
aus feuerverzinktem Feiblech nach DIN EN 10143,
Blechstärke 2 mm,
Oberfläche im Glanzgrad matt fertig pulverbeschichtet
im RAL Farbton 7035 Lichtgrau,
Spiegelbreite Bandseite 40 mm,
Spiegelbreite Bandgegenseite 55 mm,
dreiseitig akustisch wirksame Lippendichtung aus APTK,
Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift,
mit eingebautem Schließblech aus Edelstahl und
eingebauten Bandaufnahmeelementen aus Edelstahl matt,
Schließlöcher nach DIN vorgestanz,
vorab vom Türblatt liefern und montieren.
Die Verschraubung der beiden Zargenteile liegt verdeckt
hinter der Dichtung und entspricht damit optisch einer
1-teiligen Zarge. Die Zarge passt in Normöffnungen,

d. h. Normtürblätter gemäß DIN-Maßtabelle können eingesetzt werden.
Die Zargenhohlräume sind vollständig mit Stein- oder Mineralwolle der Baustoffklasse A1 auszustopfen.
Das Ausnehmen der Wand im Bereich der Bandaufnahmeelemente ist einzukalkulieren.

Bänder:

Objektbänder aus Edelstahl,
Oberflächenausführung matt,
für stumpf einschlagendes Türblatt mit Stahlzarge,
dreiteilig, Länge 160 mm,
Rollendurchmesser 22,5 mm,
mit innenliegendem, verdrehsicherem Schraubstift und verdeckt liegendem, wartungsfreiem Axial-Radial-Gleitlager mit groß dimensionierten Lagerflächen sowie zugehörigen dreidimensional verstellbaren Aufnahmeelementen.
Zusatzausstattung: Stiftsicherung der Bänder als Schutz gegen unbefugtes Aushängen des Türblattes.

WC Schloss:

Schloss DIN 18251,
Klasse 4 DIN 18521,
für WC,
mit Kennzeichnung RAL und DIN,
Stulp und Schließblech aus Edelstahl,
Falle und Riegel aus Stahl, Oberfläche korrosionsgeschützt, geräuschgedämpfte Falle.

WC Innentürgarnitur:

Innentürgarnitur aus Edelstahl,
Oberflächenausführung matt,
als WC-Beschlag mit Riegelolive,
Schauscheibe und Notentriegelung sowie Drückerrosetten,
Befestigung verdeckt,
wartungsfreie Gleitlager,
Benutzerkategorie ≥ 3 nach DIN EN 1906,
Innenseite Türdrücker,
Außenseite Türdrücker,
Drückerform: U-Form im Rundrohrdesign, wobei das freie Ende des Drückers zur Türoberfläche zeigen muss.

Mechanischer Obentürschließer mit Gleitschiene für einfl. Drehflügel Innentür,
incl. allem Zubehör,
geprüft nach EN 1154,
Größe 2-5,
DIN L+R verwendbar,
mit stark abfallendem Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104,
Schließverzögerung gemäß Empfehlungen für das barrierefreie Bauen nach DIN 18040 und DIN SPEC 1104,
mit Öffnungsdämpfung,
stufenlos einstellbare Schließgeschwindigkeit,

Barrierefrei nach DIN 18040 bis 1.250 mm Türbreite,
 mit integrierter und einstellbarer Öffnungsbegrenzung,
 Normalmontage Bandseite,
 Farbton Edelstahl ähnlich (Edelstahloptik).

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

1 ▶ INNENTÜREN AUS HOLZ -----

2 DURCHGANGSZARGEN AUS STAHL

2.10 Durchgangszarge, SUZ, 885x2135 mm, TB, 12,5 cm

Durchgangszarge (ohne Türblatt),
 Einbau nachträglich in Trockenbauwand mit
 Türgewänderahmen aus UA-Profilen,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 lichte Rohbaubreite 885 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 Fertigwanddicke 125 mm (+/-5 mm),
 ohne Bodeneinstand,
 ohne Falz und ohne Lochstanzungen,
 aus feuerverzinktem Feinblech nach DIN EN 10143,
 Blechstärke 2 mm,
 Oberfläche im Glanzgrad matt fertig pulverbeschichtet
 im RAL Farbton 7035 Lichtgrau,
 Spiegelbreite (beidseitig) 40 mm,
 Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift,
 Die Zargenhohlräume sind vollständig mit Stein- oder
 Mineralwolle der Baustoffklasse A1 auszustopfen.
 Ausführung im EG als Durchgangszarge von Raum
 07 zu Raum 08.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

2.20 Durchgangszarge, SUZ, 885x2135 mm, MW, 20 cm

Durchgangszarge (ohne Türblatt),
 als zweiteilige Stahl-Umfassungszarge,
 Einbau nachträglich in verputzte Massivwand aus
 Kalksandsteinmauerwerk,
 in Öffnung ohne Anschlag,
 lichte Rohbaubreite 885 mm,
 lichte Rohbauhöhe 2135 mm,
 Fertigwanddicke 200 mm (+/-5 mm),
 ohne Bodeneinstand,
 ohne Falz und ohne Lochstanzungen,
 aus feuerverzinktem Feinblech nach DIN EN 10143,
 Blechstärke 2 mm,
 Oberfläche im Glanzgrad matt fertig pulverbeschichtet
 im RAL Farbton 7035 Lichtgrau,
 Spiegelbreite (beidseitig) 40 mm,
 Befestigung verdeckt gemäß Herstellervorschrift.
 Die Zargenhohlräume sind vollständig mit Stein- oder
 Mineralwolle der Baustoffklasse A1 auszustopfen.

Ausführung im EG als Durchgangszarge vom
Raum 04 zu Raum 05.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

2 ► DURCHGANGSZARGEN AUS STAHL

3 INNENTÜREN AUS ALUMINIUM

3.10 **Innentür, 1135x2130 mm, T30/EI2-30-C5-Sa, Uw <= 1,8, OTS**

Brandschutztür aus Aluminium,
als wärmegeprägtes Türelement,
mit CE-Kennzeichnung und allgemeiner bauaufsichtlicher
Zulassung, Kennzeichnungsschild und Prüfzeugnis,
Ausführung als Innenelement,
einflügelig, beweglich,
Öffnungsart: drehend,
Drückerhöhe 1050 mm,
Türblatt als Rahmentürblatt mit geschlossener, nicht
transparenter Paneelfüllung,
Ausführung Türrahmen ohne Bodeneinstand,
Einbau in Öffnung ohne Anschlag,
lichte Öffnungsbreite 1135 mm (+/- 10 mm),
lichte Öffnungshöhe 2130 mm (+/- 10 mm),
einschl. Füllung, Beschlag, Bänder, Türschloss,
auf den Boden aufgesetzte Bodenschwelle, Bodendichtung,
dreiseitige Rahmenverbreiterung und mechanischen
Obentürschließer,
einschl. Füllen und Abdichten der Anschlussfugen,
Einbau im EG,
Türelemente AT 0/04 und 0/05,
Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN, BAUPHYSIKALISCHE
SOWIE SOWIE KLASSIFIZIERUNG KLIMATISCHE/MECHANISCHE
BEANSPRUCHUNG AN TÜREN:

Klimaklasse III nach RAL-GZ 426,
bzw. Klasse 2c nach DIN EN 12219 und DIN EN 1121,
Beanspruchungsklasse 4 nach DIN EN 1192
bzw. E (Extreme) nach RAL-GZ 426,
Wärmedämmung EN ISO 12567-1 der eingebauten
Tür Ud <= 1,8 W/m²K,
Feuerschutz T30 nach DIN 4102-5 und EI2-30-C5-Sa nach
EN 16034/EN 13501-2.

SYSTEM:

Alle Haupt- und Flügelprofile aus dämmenden, thermisch
getrennten Mehrkammerhohlprofilen mit werkseitig
eingebauten EPDM-Funktionsdichtungen,
Kantenradius der Profile >= 0,5 mm.
Die Bauteile müssen in allen Bestandteilen, in ihrer
Ausführung und in den Abmessungsgrenzwerten den
Bestimmungen des Systemherstellers entsprechen.

BEFESTIGUNGSUNTERGRUND:

Mauerwerk nach DIN 1053 Teil 1, Dicke 240 mm,
Stein-Druckfestigkeitsklasse 12 und Mörtel-Druckfestigkeit
> 10 N/mm².

OBERFLÄCHEN UND FARBEN:

Metalloberflächen pulverbeschichtet,
Glanzgrad: seidenmatt,
Oberflächenstruktur: glatt,
Farbton: einfarbig, uni nach RAL 840 HR Classic,
Türgriffe und Rosetten: Edelstahl matt,
Bänder: EV 1 eloxiert,
OTS: Edelstahloptik,
Dichtungen: uni, farblich passend zur Oberfläche.

VERBREITERUNG TÜRRAHMEN:

Seitlich, beidseitig und oberseitig, 35 bis 40 mm.

PANEELFÜLLUNG:

Wärmegeämmte, brandschutztechnisch wirksame,
geschlossene und nicht transparente Paneelfüllung
im Rahmentürblatt,
mit einer Innen- und Außenschale aus Aluminiumblech,
Aufbau unter Einhaltung der technischen, bauphysikalischen
und sonstigen Anforderungen gemäß Systemhersteller.
Oberflächen wie unter "Oberfläche und Farben beschrieben".

BODENDICHTUNG IM TÜRBLATT UND BODENSCHWELLE:

Mit (konstruktiver) Bodendichtung als absenkbar
Bodendichtung.
Bodenschwelle als auf den Boden aufgesetzte Flachschwelle
aus Edelstahl.

TÜRSCHLOSS, TÜRBÄNDER UND TÜRBESCHLAG:

Schloss für einflüglige Tür,
Schlossausführung nicht selbst verriegelnd,
Schlossklasse 4,
mit Mehrfachverriegelung (mind. Dreipunktverriegelung),
Stulp und Schließblech aus Edelstahl rostfrei,
für Profilzylinder vorgerichtet.
Bänder aus stranggepresstem Aluminium,
als 3-teilig,
verstellbar in 6 Richtungen,
Gebrauchsklasse 4 nach DIN EN 1935,
Korrosionsbeständigkeit mind. Klasse 4 nach
DIN EN 1670,
Bandklasse 14 nach DIN EN 1935,
geeignet zur Anwendung an Feuer- und Rauch-
schutztüren nach EN 1634-1,
Öffnungswinkel mind. 180°,
Anzahl 3 Stück.
Türbeschlag aus Edelstahl,
beidseitig als Drücker mit Rosetten,
beidseitig mit PZ gelochten Schlüsselrosetten
Griffdesign als: Rundrohr in U-Form, wobei das freie
Ende zum Element hin abgebogen sein muss,

zuglassen und geprüft in Kombination mit dem Brandschutzelement.

OBENTÜRSCHLIESSER:

Obentürschließer mit Gleitschiene,
 geprüft nach EN 1154 A,
 Größe 2-5,
 mit stark abfallendem Öffnungsmoment nach
 DIN SPEC 1104,
 Schließverzögerung gemäß Empfehlungen für das
 barrierefreie Bauen nach DIN 18040 und DIN SPEC 1104,
 mit Öffnungsdämpfung,
 stufenlos einstellbare Schließgeschwindigkeit,
 Barrierefrei nach DIN 18040 bis 1.250 mm Türbreite,
 mit einstellbarer Öffnungsbegrenzung zwischen
 80° und 120°,
 Farbton Edelstahloptik,
 incl. allem Zubehör.
 Montageart: Kopfmontage auf der Bandgegenseite.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

3.20

Innentür, 1010x2130 mm, T30/EI2-30-C5-Sa, Uw<=/=1,8, OTS

Brandschutztür aus Aluminium,
 als wärmegeädmmtes Türelement,
 mit CE-Kennzeichnung und allgemeiner bauaufsichtlicher
 Zulassung, Kennzeichnungsschild und Prüfzeugnis,
 Ausführung als Innenelement,
 einflügelig, beweglich,
 Öffnungsart: drehend,
 Drückerhöhe 1050 mm,
 Türblatt als Rahmentürblatt mit geschlossener, nicht
 transparenter Paneelfüllung,
 lichte Öffnungshöhe 2130 mm (+/-10 mm),
 Einbau im EG,
 wie in Position 3.10 beschrieben, jedoch
 Türelement AT 0/03,
 lichte Öffnungsbreite 1010 mm (+/-10 mm),
 Ausführung ohne absenkable Bodendichtung und
 ohne Bodenschwelle.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

3

► INNENTÜREN AUS ALUMINIUM

4

DURCHREICHE

4.10

Wand-Durchreiche mit Faltschiebetür, 124x130 cm

Wand-Durchreiche mit 2x2 teiliger Faltschiebetür,
 Umfassungszarge und Ablage,
 als Innenelement mit hoher mechanischer Beanspruchung,
 aus Holzwerkstoffen,
 vorhandene Brüstungshöhe: 850 bis 900 mm,

lichte Öffnungsbreite: 1240 mm (+/- 10 mm),
lichte Öffnungshöhe: 1300 mm (+/- 10 mm),
Wanddicke: 190 mm (+/- 10 mm),
Befestigungsuntergrund: Massivholzwand mit beidseitiger
Bekleidung aus Gipsbauplatten,
formale Gestaltung gemäß beigefügter Architektenzeichnung
mit Blatt Nr. DE 22,
Einbau im 2.OG nach Planvorgabe,
Ausführung gemäß nachfolgender Einzelbeschreibung:

Faltschiebetürelemente:

Faltschiebetürelemente aus Tischlerplatte,
mit Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken
HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,
Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
Kantenausbildung mit verdecktem und farblos lackiertem
Hartholzanleimer,
Anzahl der Elemente: 2x2 Stück.

Faltschiebetürbeschlag:

Faltschiebetürbeschlag für seitlich angebundene Türen
ohne untere Führungsnut,
Ausführung für 2x2 Elemente (1xlinks und 1x rechts
angebunden),
jeweils mit oberer Führungsschiene aus Aluminium,
Rollapparat, Scharnieren und allem Zubehör,
Ausführung Mittelscharnier in verstellbarer Ausführung
mit Abdeckkappe.

Umfassungszarge:

Umfassungszarge aus Tischlerplatte,
mit Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken
HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,
Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
seitlich beidseitig und oberseitig,
Ecken auf Gehrung,
Breite der Bekleidung: 4 cm.

Ablage:

Ablage aus Tischlerplatte,
Dicke: 30 mm,
Breite: 350 bis 380 mm,
mit Decklagen/Oberfläche aus mind. 0,8 mm starken
HPL-Schichtstoff entsprechend EN 438,
Dekor: Resopal 0160-60 Silver Grey,
Kantenausbildung mit verdecktem und farblos lackiertem
Hartholzanleimer.

Faltschiebetürgriff:

Faltschiebetürgriff als Stangengriff,
Griffform: rund,
Material/Oberfläche: Edelstahl, matt,
Durchmesser: 10 mm,
Länge: 250 bis 300 mm,
Anzahl: 2 Stück.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

4.20 Öffnungsabgleich in der Höhe, als Zulage

Zulage zu der in Vorposition beschriebenen Wand- Durchreiche für Abgleich (Verkleinerung) der vorhandenen Rohbauöffnung in der Höhe um 200 bis 250 mm.
 Die Wand besteht aus 160 mm starkem Massivholz mit beidseitiger Bekleidung/Beplankung aus 12,5 mm dicken Hartgipsplatten Knauf Diamant.
 Position einschl. materialkonforme Ergänzung der Wandbekleidung/Wandbeplankung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

4 ► DURCHREICHE -----

5 SANITÄRTRENNWÄNDE

5.10 WC Trennwand mit Tür, raumhoch, 125x250 cm

WC-Trennwand mit Tür in flächenbündiger Optik, geeignet für Feucht- und Nassräume, Höhe: raumhoch 2500 mm (+/-20 mm), Breite: 1250 mm (+/-20 mm), auf den Boden aufgesetzt ohne Bodenfreiheit, Ausführung im EG nach Planvorgabe, bestehend aus:
 1 Stück Wand mit 1 Türöffnung,
 1 Stück Tür, lichte Breite 650 mm,
 Ausführung wie folgt:
 Wand aus glattflächigen Schichtstoff-Verbundelementen mit innenliegendem Kunststoffrahmen und verwindungssteifer Einlage, beidseitig verklebt mit 3 mm starken HPL-Platten, Wanddicke 30 mm, Dekor uni, Farbton Standard des Herstellers nach Bemusterung, Tür aus glattflächigen Schichtstoff-Verbundelementen mit innenliegenden, rundumlaufenden Kunststoff-Rahmen und verwindungssteifer Einlage, beidseitig verklebt mit 3 mm starken HPL-Platten, Türblattdicke 30 mm, Dekor uni, Farbton Standard des Herstellers nach Bemusterung, einflügelig, als Drehflügeltür, gefalzt und geräuschgedämpft einschlagend. Türbänder als massive 3-Rollen-Kantenbänder aus Aluminium D=20 mm, als Federband zum Selbstschließen der Tür, mit wartungsfreien Gleitbuchsen, Farbe naturfarbig EV 1 eloxiert. Türgarnitur mit 1 Riegel-WC-Frei/Besetzt Schloss aus Kunststoff, Zugknöpfe, WC-Verriegelung mit Schauscheibe rot/weiß und Notdornöffnung aus Aluminium naturfarbig EV 1 eloxiert. Anschlüsse an den Baukörper unten, oben sowie seitlich

beidseitig jeweils mit Anschlusschiene bzw. Haltern aus Aluminium EV 1 eloxiert.
 Die zur Ausführung kommenden Schraubenlängen dürfen 4 cm nicht überschreiten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

5.20 WC Trennwand mit Tür, raumhoch, 150x250 cm

WC-Trennwand mit Tür in flächenbündiger Optik, geeignet für Feucht- und Nassräume, Höhe: raumhoch 2500 mm (+/-20 mm), wie in Position 5.10 beschrieben, jedoch Breite: 1500 mm (+/-20 mm).

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

5.30 Türstopperhaken aus Aluminium

Türstopperhaken aus Aluminium, naturfarbig EV1 eloxiert, verdeckt an an bauseitiger Massiv- oder Trockenbauwand befestigt, Durchmesser Haken 15 mm, Durchmesser Abdeckrosette 60 mm, Tiefe angepasst an die örtliche Situation bis 105 mm, mit schwarzem Dämpfungsgummi.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

5 ▶ SANITÄRTRENNWÄNDE

6 SONSTIGES

6.10 Türpuffer für Wandmontage, L=60 mm

Türstopper aus Edelstahl für schwere Objektinntür, Oberfläche gebürstet, mit Wandrosette im Durchmesser 45 bis 55 mm, mit Gummipuffer, schwarz, Wandmontage, Länge 60 mm, Befestigung verdeckt an verputzte und tapezierte Massiv- oder Trockenbauwand.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	St	-----	-----

6.20 Türpuffer für Wandmontage, L=120 mm

Türstopper aus Edelstahl für schwere Objektinntür, Oberfläche gebürstet, mit Wandrosette im Durchmesser 45 bis 55 mm, mit Gummipuffer, schwarz, Wandmontage, Länge 120 mm, Befestigung verdeckt an verputzte und tapezierte

Massiv- oder Trockenbauwand.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

6.30 Türpuffer für Bodenmontage

Türstopper aus Edelstahl für Objekttür,
 Oberfläche gebürstet,
 mit Gummipuffer, schwarz,
 Bodenmontage,
 Befestigung am Untergrund aus Heizzementestrich
 (Schraubenlänge max. 4 cm).

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	-----	-----

6.40 Folienbeklebung Außentürblatt, Figur Motiv 2

Liefern und Anbringen Klebefolie,
 innenraumseitig auf Außentürblatt mit Verglasung,
 Höhe: 150 bis 170 cm,
 Breite: 70 bis 80 cm,
 Motiv: Dreiviertelfigur (Mann oder Frau),
 Farbigkeit: einfarbig,
 Farbton: uni nach Vorgabe des Auftraggebers,
 Folienoberfläche: glatt,
 Oberflächenglanzgrad: matt,
 Ausführung ohne Hintergrund (freigestellt),
 einschl. Reinigung des Untergrundes und Erstellung der
 Druck- und Schnittdaten mit Vektorisierung.
 Die Vorlage wird dem Auftragnehmer in Form einer PDF,
 JPG, TIFF, PNG oder GIF Datei zur Verfügung gestellt.
 Das Motiv ist in der beigefügten Zeichnung mit
 Blatt-Nr. DE 23 als Motiv 2 dargestellt.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	-----	-----

6.50 Folienbeklebung Innentürblatt, Figur Motiv 3 und 4

Liefern und Anbringen Klebefolie,
 auf Innentürblatt mit HPL-Oberfläche,
 in Feuchträumen,
 Höhe: 150 bis 170 cm,
 Breite: 30 bis 40 cm,
 Motiv: Halbfigur (Mann oder Frau),
 Farbigkeit: einfarbig,
 Farbton: uni nach Vorgabe des Auftraggebers,
 Folienoberfläche: glatt,
 Oberflächenglanzgrad: matt,
 Ausführung ohne Hintergrund (freigestellt),
 einschl. Reinigung des Untergrundes und Erstellung der
 Druck- und Schnittdaten mit Vektorisierung.
 Die Vorlage wird dem Auftragnehmer in Form einer PDF,
 JPG, TIFF, PNG oder GIF Datei zur Verfügung gestellt.
 Das Motiv ist in der beigefügten Zeichnung mit
 Blatt-Nr. DE 23 als Motiv 3 und 4 dargestellt.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		-----	-----

2,000 St	-----
----------	-------

6.60 Folienbeklebung Tür- und Fensterelemente, Strichmotiv 1

Liefen und Anbringen Klebefolie,
 innenraumseitig auf Tür- und Fensterelemente
 mit Verglasung,
 in verschiedenen Einzellängen nach baulichen Erfordernissen,
 Anzahl der Einzelfolien: 18,
 Motiv: wiederholendes Strichmotiv mit 75 mm Höhe,
 Farbigkeit: zweifarbig,
 Farbtöne: nach Vorgabe des Auftraggebers,
 Folienoberfläche: glatt,
 Oberflächenglanzgrad: matt,
 Ausführung ohne Hintergrund (freigestellt),
 einschl. Reinigung des Untergrundes und Erstellung der
 Druck- und Schnittdaten mit Vektorisierung.
 Die Vorlage wird dem Auftragnehmer in Form einer PDF,
 JPG, TIFF, PNG oder GIF Datei zur Verfügung gestellt.
 Das Motiv und dessen Abmessungen sind in der
 beigefügten Zeichnung mit Blatt-Nr. DE 23 als
 Motiv 1 dargestellt.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
23,000 m	-----	-----

6.70 Ergänzungsbauarbeiten, zum Nachweis

Ergänzungsbauarbeiten wie Abgleichen von Öffnungen o.ä.,
 zum Nachweis auf Stundenlohnbasis durch Arbeitskräfte auf
 Anordnung des Auftraggebers ausführen,
 einschl. dem Bereitstellen, Vorhalten und Bedienen der für die
 Arbeiten benötigten Handarbeitsgeräte.
 Für die Anerkennung durch den Auftraggeber ist es zwingend
 notwendig, dass der Auftragnehmer die Notwendigkeit der
 Leistung vor Ausführungsbeginn bei dem Auftraggeber und
 der Bauleitung schriftlich anzeigt und nachweist.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
6,000 h	-----	-----

6 ► SONSTIGES -----

Zusammenstellung

1	▶ INNENTÜREN AUS HOLZ	-----
2	▶ DURCHGANGSZARGEN AUS STAHL	-----
3	▶ INNENTÜREN AUS ALUMINIUM	-----
4	▶ DURCHREICHE	-----
5	▶ SANITÄRTRENNWÄNDE	-----
6	▶ SONSTIGES	-----
	Summe	-----
	----- % Nachlass	-----
	▶ Gesamtsumme netto	-----
	----- % Umsatzsteuer	-----
	▶ Gesamtsumme brutto	-----